

Kurs beim Stenografenverein weiterhelfen. Gleich im neuen Jahr ist der Einstieg möglich, um das Arbeiten mit dem PC zu erlernen oder Fertigkeiten zu vervollständigen. Die nächsten Kurse sind *Tastaturschulung am PC-Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr*

Grundausbildung für das Blindschreiben als wichtige Voraussetzung für die Computerbedienung

PC-Kurs für Senioren: Internet, E-Mail, Schreiben, Donnerstag, 10:00 – 12:15 Uhr
Computeranwender erhalten grundlegendes Verständnis für das Arbeiten mit dem PC, das Aufbereiten von Text und Versenden von Mails.

Was ist wo bei „Office“, Montag, 17:00 – 18:30 Uhr

Anwender jeden Alters lernen Funktionen von Word und Excel kennen und setzen Office-Anwendungen zum effektiven Arbeiten ein.

Word-Grundkurs - Montag, 19:15 – 21:30 Uhr
Grundsicherung für den Einsatz des Textverarbeitungsprogramms

Excel-Grundkurs, Montag, 16:45 - 19:00 Uhr
Grundsicherung zum Erlernen von Tabellenkalkulationen und Berechnungen mit Formeln und Funktionen

Schulungsinteressenten erhalten ausführliche Informationen bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen, Karl-Friedrich-Straße 24, 07243 31212, info@steno-ettlingen.de, www.steno-ettlingen.de

Jehovas Zeugen

Sonntag 25.12., 10: Uhr: Nimm dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen

Nach einem Essen muss die aufgenommene Nahrung verdaut werden, damit der Körper sich die Nährstoffe zu Nutze machen. Ebenso muss „geistige Nahrung“ verdaut werden, indem man über das Gelernte nachsinnt, und den Nutzen für sich erkennt. Wie es auch beim Essen „Junk Food“ gibt, so gibt es auch viel geistigen Müll, der rasch konsumiert wird, ohne davon wirklich aufbaut, gestärkt, hoffnungsvoll und positiv gestimmt zu sein. Worüber lohnt es sich wirklich nachzusinnen?

18 Uhr: Jehova ist seinem Volk „eine sichere Höhe“

In Psalm 83:18 heißt es: „Damit man erkenne, dass du, dessen Name Jehova ist, Du allein, der Höchste bist über die ganze Erde.“ Und in Hiob 42 : 2 können wir lesen: „Ich habe erkannt, dass du alle Dinge zu tun vermagst. Und es gibt keine Idee, die für dich unerreichbar ist“. Jehova ist also der Höchste. Er ist der allmächtige Gott. Seine Macht ist unbegrenzt. Niemand kann ihm Standhalten. Trotz seiner erhabenen Stellung wahrte er nicht Distanz zu uns Menschen. Im Gegenteil - er ist seinen treuen Dienern nah, hat Mitleid mit ihnen und ist ihnen innig zugetan wie wir aus anderen Teilen der Bibel entnehmen können.

Und deshalb wird er nicht auf Dauer zusehen, wenn seine Diener leiden. Der Vortrag wird zeigen, wie er in der Vergangenheit, als auch heute seinen Dienern als Gesamtheit oder auch als Einzelne beisteht.

Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie unter www.jw.org

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung



Weihnachtsgruß des Ortsvorstehers

Liebe Bruchhausener, das alte Jahr schließt sich in schnellen Schritten – Zeit eines kleinen Rückblickes auf 2016.

Wir durften 39 Neugeborene in unserer Gemeinschaft willkommen heißen und den Familien eine gute gemeinsame Zukunft wünschen. Verabschieden mussten wir uns von 23 verstorbenen Bruchhausenern, deren Familien unsere Anteilnahme gilt.

Es gab eine ganz besondere Hochzeit – nämlich eine Eiserne Hochzeit gefolgt von mehreren Diamantenen und Goldenen Hochzeiten. Den Jubilaren gilt nochmals unser Glückwunsch.

Dass es sich in Bruchhausen gut leben lässt, zeigt sich übrigens schon daran, dass wir mittlerweile zwei Einwohner haben, welche die 100 erreicht bzw. überschritten haben.

Dankbar sind wir für die vielen Aktivitäten unserer Vereine übers Jahr – in allen Bereichen. Es gab fast kein Wochenende, an dem die Küche nicht kalt bleiben konnte. Präsentationen auf hohem Niveau zeichnen die Bruchhausener Vereine aus. Dafür sagen wir heute „danke“. Sie sind unser Aushängeschild.

Besonders würdigen will ich die Frauen und Männer (auch Kinder), die sich bei der Feuerwehr und dem Roten Kreuz ehrenamtlich für die Allgemeinheit engagieren und hin und wieder auch in Gefahr begeben. Die ist nicht selbstverständlich!

„Kunst in den Straßen Bruchhausens“ war ein Renner, der von vielen Seiten gelobt wurde. Den beteiligten Künstlern sei nochmals gedankt für die Gestaltung der Schaltkästen – insbesondere Werner Bentz für die Umsetzung.

Danke sagen wir auch unseren beiden Kirchengemeinden für das angenehme Miteinander und die gegenseitige Wertschätzung übers Jahr. Gerne haben wir mit Pfarrer Dr. Merz gefeiert.

Unter den vielen Baumaßnahmen im laufenden Jahr möchte ich exemplarisch die sich im Abschluss befindliche Erschließungsmaßnahme „Am Landgraben“ nennen, die auf Wunsch der vielen jungen Eltern besonders kinderfreundlich gestaltet wird, ebenso die optische und funktionale Aufwertung des Parkplatzes gegenüber dem Rathaus.

Viele Verbesserungen konnten umgesetzt werden. Dies alles wäre nicht möglich gewesen ohne das konstruktive Miteinander mit Oberbürgermeister Johannes Arnold und Bürgermeister Thomas Fedrow sowie ihren Ämtern. Dies gilt auch für den Gemeinderat, für dessen Beschlüsse wir danken. Hervorheben will ich die großen Gemeinsamkeiten innerhalb des Ortschaftsrates – über die Parteigrenzen hinweg. Dafür bin ich sehr dankbar.

Dies gilt auch für das Komitee „Fère-Champenoise“, den Garanten des Jugendaustausches zwischen unseren beiden Gemeinden. Schön war unser Besuch in Fère-Champenoise auf Einladung von Bürgermeister Bruno Legrand. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im 55. Jahr unserer Freundschaft hier in Bruchhausen, beim Oktoberfest unserer Alemannia.

Das Bürgernetzwerk im Rathaus konnte mit seinem 1. Flohmarkt einen Akzent setzen. Danke. Weiter so.

Unser Senior-Treff im Rathaus feierte sein 10-jähriges Bestehen. Glückwunsch und Dank!

Schön waren auch die beiden gemeinsamen Aktionen Öffnung „Kirch-/Heckenweg“ und „Graffiti-Bahnunterführung“ mit Ettlingenweier.

Was wird uns das Jahr 2017 bringen?

Unser „Seniorenwohnen an der Barockachse“ wird die notwendigen planerischen und baurechtlichen Schritte nehmen. Unser Bildungshaus ist weiterhin auf gutem Wege. Nachdem unsere Kindergartenkinder und Krippenkinder nun gut versorgt sind, folgen umfassende Renovierungsarbeiten im Bereich der Schule. Im kommenden Jahr werden die Fenster ausgetauscht und der Schulhof neu gestaltet. Darauf freuen wir uns mit der Schule.

Den Mitarbeitern und Leitungen aller drei Einrichtungen gilt ebenfalls unser Dank. Im Soll sind wir, was die Anschlussunterbringung von Asylbewerbern angeht. Wir haben derzeit 26 Plätze in der Veilchenstraße 9. Dank gilt den Nachbarn für das bisherige konstruktive Miteinander und die gelebte Bereitschaft in guter Nachbarschaft zu leben.

Und zum Schluss:

Vieles wäre nicht möglich gewesen ohne die große und kompetente Unterstützung meiner Mitarbeiter im Rathaus – Frau Gebhardt und Herrn Reiser. Sie sind die Aushängeschilder unseres Rathauses für die Bürger.

Für heute bleibt mir, allen Bruchhausenern

*eine frohe Weihnacht
und ein friedliches 2017*

zu wünschen.
Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Geänderte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

In der Zeit vom 23.12. – 4.1.2017 gelten folgende Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 – 12 Uhr, Montag und Mittwoch von 13 – 16 Uhr.
Wir bitten um Beachtung.

Fundbüro

Gefunden wurden zwei gleiche Schlüssel an einem Ring (im Bereich des Rathauses). Weiter ist eine Mütze in den Räumlichkeiten des Rathauses liegen geblieben.
Näheres ist im Rathaus (Tel. 9211) zu erfragen.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Ehrung für langjährige Treue zum Kirchenchor



Am 3. Advent dem „Gaudete“ (Freut Euch! Christus ist geboren) ehrte Herr Dr. Roland Merz in der St. Josefs Kir-

che Bruchhausen in einer Laudatio zwei langjährige Kirchenchormitglieder. Renate und Gerhard Weicholdt. Sie singen nun schon seit über 25 Jahren im Chor und tragen damit zur Gestaltung des Gottesdienstes bei. Er dankte für das Engagement und die Treue zur Musica Sacra, der geistlichen Musik. Zusätzlich sind sie beide auch bei gesellschaftlichen Veranstaltungen immer sehr hilfsbereit. Den Dank des Chores in Form eines großen Weihnachtssternes und eines flüssigen Geistes überreichte Vorstand Heinz Peters.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo zusammen, hier schreibt Euch Eure Michaela!

Letzte Woche am Freitag trotzten unsere Erzieher/innen allen Widerständen. Dieses Jahr fand unser jährliches Chorra-Puppentheater das erste Mal in der Kindergartenturnhalle statt. Alle freuten sich total auf Margrit Proske und ihr Stück: „Freunde fürs Leben“. Wir haben es trotz zeitraubender Vorbereitungen geschafft, dass sie auftreten konnte, obwohl die Halle am Vorabend bis halb zehn besetzt war und Margrit Proske dadurch erst Freitag morgens alles aufbauen konnte.

Einige Elternbeiräte kamen auch schon früh morgens, um die riesigen Scheibenflächen abzukleben und zu verdunkeln. Sie wehrten sich gegen Wind, Wetter und Klebeband, um uns Kindergartenkindern das Puppentheater so schön wie möglich zu machen. Und auch die beiden ersten Klassen waren wieder, wie jedes Jahr, eingeladen. Und ich sage Euch, alle Mühen haben sich gelohnt! Es war wieder so schön, Margrit Proske und ihre Tierpuppen zu erleben. In dem Stück ging es darum, dass die Giraffe Mira immer den Streit am Wasserloch schlichtet und die Tiere am Schluss nur gemeinsam die Dürre überleben können. Wir alle gemeinsam haben letzte Woche auch noch unsere schönen Weihnachtsgeschenke für unsere Eltern gebastelt. Dieses Jahr gab es gleich sechs verschiedene Bastelideen von unseren Erzieher/innen. Davon durften wir uns eine Sache aussuchen. Anschließend konnten wir unser Geschenk in dem jeweiligen Angebotszimmer basteln. Ich konnte mich zwischen dem lustigen Hände-Rentier, der glitzernden Schneemann-Christbaumkugel, dem weihnachtlich bedruckten Geschirrtuch, dem duftenden Tee-Lichtgeschenk, der schimmernden Tischleuchte und dem süßen Weihnachtsmäuschen einfach nicht entscheiden. Am liebsten hätte ich alles gemacht!

Der ganze Kindergarten St. Michael mit dem gesamten Team wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bis nächstes Jahr, Eure Michaela!

Kath. Kindergarten · St. Michael · Schulstr. 6 · 76275 Ettlingen, Tel: 07243 / 3447589 E-Mail: kiga-bruchhausen@kath-ettlingen-land.de •
www.kath-ettlingen-land.de

Geschwister-Scholl-Schule

Chorkinder unterwegs!



Anfang Dezember waren etwa 45 Sängern und Sänger der 2.-4. Klassen der Geschwister-Scholl-Schule nun schon zum sechsten Mal auf Einladung des örtlichen Gewerbevereins am Cap-Markt. Dort herrschte reges Treiben, denn neben den Kindern waren auch die Familien gekommen, um sich mit den Liedern, Gedichten und Musikstücken auf die Weihnachtszeit einstimmen zu lassen. So hatten alle bei dem halbstündigen Programm ihre Freude und der Chor wurde mit viel Beifall und lobenden Worten belohnt. Und selbst der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, die anwesenden Kinder zu beschenken!

Am 10. Dezember fand in St. Joseph auf Einladung des Ettlinger Kammerchores ein Konzert „Musik zum Advent mit Kindern“ statt. Die Chorkinder der 3. und 4. Klassen unserer Schule durften mit den Erwachsenen ein besonderes Programm gestalten. Es begann mit dem Einzug der Kinder, die Lichter ins Dunkel der Kirche trugen und dazu das gleichnamige Lied anstimmten. Erstmals spielte ein Streichquartett mit Kinderbesetzung die Begleitung für ein weiteres Lichterlied. Höhepunkt des Nachmittags waren die gemeinsamen Lieder. Beim katalanischen Weihnachtslied „Fum, fum, fum“ war die lebendige Vorfreude auf das Fest herauszuhören und auch mit den leisen Töne bei „Maria durch ein Dornwald ging“ oder „Wach Nachtigall, wach auf“ sangen sich alle in die Herzen der Zuhörer. Der lange Beifall ließ die Augen der Kinder am Ende besonders strahlen!

TV 05 Bruchhausen e.V.

Besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ein ereignisreiches Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit, Dank zu sagen an alle Übungsleiter/innen, Mitglieder/innen, die Verwaltung, unser Pächterehepaar Petry sowie allen Gönnern und Freunden des TV05. Nur durch Euren aktiven Einsatz konnte der TV05 seine gemeinnützigen Aufgaben wahrnehmen.

Dafür herzlichen Dank an alle !!!

Unsere Turnhalle ist während der Weihnachtsferien vom 23. Dezember bis 8. Januar geschlossen.

Am **Montag, 9. Januar**, beginnt dann wieder der normale Turnbetrieb. Dann rücken wir mit Sport und Bewegung den Weihnachtspfunden zu Leibe.

Auf ein gesundes Wiedersehen freuen sich Eure Verwaltung und der Vorstand.

Abt. Judo

Verleihung des 2. DAN im Judo für Trainerin Angelika Bauer



Präsident des Badischen Judoverbandes Wolfgang Drissler und Trainerin Angelika Bauer

Angelika Bauer begann ihre Judolaufbahn 1988 beim JC Karlsdorf – Neuthardt. Hier trainierte sie bis zum 1. Kyu. Ab April 1991 wechselte Angelika Bauer durch die Ehe mit Gerald Bauer zum TV 05 Bruchhausen. Seit 1991 ist Angelika auch Trainerin, im Technik und Wettkampfsport. Am 03.12.1994 legte sie die Prüfung zum 1. Dan ab. Seit dem ist sie ununterbrochen Trainerin beim TV 05 Bruchhausen. Im Dezember 1999 konnte Angelika die Lizenz Trainer C Profil Wettkampfsport an der Sportschule Schöneck mit erfolgreicher Prüfung beenden. Als Trainerin des TV 05 ist sie für viele Erfolge mitverantwortlich. Zum Beispiel für 93 badische Einzeltitel, 31 baden-württembergische Einzeltitel, 5 Mal Gold, 4 Mal Silber und 13 Mal Bronze bei süddeutschen und deutschen Meisterschaften sowie für 18 badische Mannschaftserfolge. Dazu konnten Judoka des TV 05 25 Mal als beste Vereinsmannschaft geehrt werden. Alleine 10 Mal konnte der Viernheimer Wanderpokal nach Bruchhausen geholt werden. Angelika ist außerdem für die Gürtelpfandung im Kyu- und Dan-Bereich zuständig. Unter ihrer Regie konnten 25 Judoka die Prüfung zum 1. Dan, 2. Dan und 3. Dan mit Erfolg ablegen. Am 10. Mai 2005 wurde ihr die Ehrennadel in Silber des Badischen Judoverbandes verliehen. Nun wurde Angelika Bauer am 4. Dezember in Karlsruhe im Haus des Sports in einer Ehrenmatinee für hervorragende sportliche Leistungen im Verein und für den Judo-sport in Baden der 2. DAN im Judo verliehen. Der TV 05 Bruchhausen ist stolz, so eine qualifizierte Trainerin in seinen Reihen zu haben. Herzlich Glückwunsch.

Silbermedaille für Annika Schoel beim 13. Zwing Cup in Landau

Auch beim letzten Turnier des Jahres konnten die Judoka des TV 05 Bruchhausen international vordere Plätze belegen. Am 10. und 11. Dezember wurde zum 13. Mal der Internationale Zwing Cup in Landau ausgetragen. An beiden Tagen standen die U 13, U 15, U17 und U20 auf der Matte. Bei der U 13 konnte **Annika Schoel** in der Gewichtsklasse bis 48 kg die Silbermedaille erkämpfen. Bronze ging an **Emily Merz** bis 48 kg, **Jacob Scheib** bis 46 kg und **Lukas Kiefer** bis 60 kg. Einen fünften Platz belegte **Moritz Wenger**. Bei der U 15 belegte **Ricco Lafferton** in der Klasse bis 60 kg einen fünften Platz. Bei der U 17 belegten **Hannah Frey** bis 57 kg und **Steffen Schoel** bis 60 kg ebenfalls einen fünften Platz. An dieser Stelle einen Dank an **Christina Schneider**, **Andreas Kintop** und **Michael Mai** für die Betreuung des Turniers an beiden Tagen. Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.

FV Alemannia Bruchhausen

Ehrungen verdienter Mitglieder



Beim Adventscafe und der im Anschluss daran stattfindenden Jahresabschlussfeier durfte Vorsitzender Werner Jany wieder zahlreiche Mitglieder mit einer Ehrenurkunde für langjährige Mitgliedschaft und Verdienste im FVA auszeichnen und sich für ihre Vereinstreue bedanken. Geehrt wurden für:

25 Jahre Mitgliedschaft:

Chaieb Bechir, Stefanie Elter, Roland Kunz, Fritz Meisch, Alexander Schweikert und Carmen Strenzel

40 Jahre: Rolf Brendel, Michael Ott, Bernd Remili, Siegfried Weber

50 Jahre: Peter Ade, Horst Waldenmayer, Werner Göhringer, Walter Töller

65 Jahre: Klaus Schosser

70 Jahre: Helmut Frick, Oskar Laible, Wolfgang Ligewie

Zu **Ehrenmitgliedern** wurden Peter Ade und Christa Stryczek ernannt.

Leider konnten einige der zu Ehrenden aus diversen Gründen nicht anwesend sein. Auch ihnen recht herzlichen Dank für ihre Unterstützung und Treue. Das beigefügte Bild entstand beim Adventscafe, weitere Bilder finden Sie auf der FVA Homepage.

Weihnachtswünsche :

Der FV Alemannia Bruchhausen wünscht allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Vereins sowie der gesamten Einwohnerschaft ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und alles Gute für das Jahr 2017. Gleichzeitig möchten wir uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die den FVA im vergangenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben und hoffen auch für 2017 wieder auf Ihre zahlreiche Unterstützung.

Jugendabteilung

Vorschau:

6. – 7. Januar Junioren/-innen

Hallenturniere beim FVA

Freitag, 6. Januar

Bambini-Spielfest 10 Uhr

E-Junioren 13 Uhr

D-Junioren-Turnier 16 Uhr

Samstag, 7. Januar

C-Junioren-Turnier (Futsal) 10 Uhr

F-Junioren-Spielrunde 13.30 Uhr

C-Juniorinnen-Turnier 16.30 Uhr

Christbaumsammlung

Die Jugendabteilung des Fußballvereins Bruchhausen sammelt am Samstag, **14. Januar**, in Bruchhausen für eine kleine Spende (für die Jugendarbeit) Ihren Christbaum ein. Ab ca. 9.30 Uhr klingeln unsere Juniorinnen/Junioren an Ihrer Haustür und würden gern Ihren Christbaum einsammeln. Ab ca. 12.30 Uhr werden die Bäume durch unseren LKW abgeholt. Die Jugend würde sich freuen, wenn Sie unser Angebot recht zahlreich in Anspruch nehmen würden.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Frohe Festtage

Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir auf diesem Wege ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und besonders gutes Jahr 2017 mit Gesundheit und vielen sportlichen Erfolgen. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt allen, die auch in diesem Jahr im Tennisclub in Bruchhausen als Mitglied oder Förderer aktiv waren und den Verein auf vielfältige Art und Weise unterstützten. Wir wissen das sehr zu schätzen!

Termine

Bitte beachten Sie die auf der Internetseite und zu einem späteren Zeitpunkt an dieser Stelle veröffentlichten Termine wie die ersten Arbeitsdienste im Januar und die Mitgliederversammlung 2017 am 7. März 2017.

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Der Harmonika-Club Bruchhausen wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ruhige und besinnliche Weihnachtsfesttage, sowie einen guten Rutsch in 2017.

Für jegliches Engagement und Unterstützung in diesem Jahr bedankt sich der Verein sehr herzlich.

Auf der neu gestalteten Homepage (www.harmonika-club-bruchhausen.de) werden sich weiterhin alle Informationen und Termine finden, sodass Sie den HCB auch in 2017 hören und besuchen können.

Musikverein Bruchhausen

Jahresabschlussfest

Am 16. Dezember fand die Jahresabschlussfeier im Vereinsheim statt. Es war Zeit, um „Danke“ zu sagen für ein arbeitsreiches Jahr, mit einem tollen 3-tägigen Zeltfest auf dem Festplatz zum 105-jährigen Geburtstag, vielen Proben und Auftritten, einem sehr gut besuchten Kirchenkonzert und einer neuen Fassade für unser Vereinsheim. Vorsitzender Klein und Musikervorstand Toth bedankten sich bei den Aktiven für ihr Engagement. Anschließend bedankte sich Klein auch bei Dirigent Roland Kopp für dessen Engagement während des Jahres für das Blasorchester und in der Jugendausbildung. Roland erhielt als Dankeschön ein Weihnachtspresent vom Verein. Natürlich durften dann auch die MusikerInnen, so kurz vor Weihnachten, nicht leer ausgehen. In diesem Jahr gab es wieder etwas Nützliches für unsere Musiker: ein „Vesperbrett“ mit eingebranntem Instrument, passend zum Besitzer. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt und zur Begrüßung gab es ein Gläschen Xmas-Secco. Auf dem reichhaltigen Buffet gab es diesmal die berühmten „XXL-PetrySchnitzel“, Salate und süße Leckereien der Aktiven. Erfreulich war auch, dass wir an diesem Abend mit unserem Ehrenvorsitzenden Bernhard Heinzler und Ehrenmitglied Karl Klein auch unsere beiden ältesten Musiker begrüßen konnten und mit unserer Klarinettistin Helena konnten wir auch einem Geburtstagskind gratulieren. Nach dem reichhaltigen Mahl wurde dann noch lange zusammengesessen, Karten gespielt und nett geplauscht. So klang dann gegen Mitternacht ein schönes und harmonisches Jahresabschlussfest aus. Ein herzliches Dankeschön den Organisatoren Regina und Volker sowie allen, die einen Salat oder etwas Süßes mitgebracht hatten.

Weihnachten mit dem MVB-Blasorchester

Letztmalig in diesem Jahr ist unser Blasorchester am 2. Weihnachtsfeiertag (26. Dez.) um 11 Uhr zu hören. Traditionell umrahmt unser Blasorchester am „Stephanstag“ die Festtagsmesse in St. Josef. Treffpunkt um 10:15 Uhr, spielfertig um 10:30 Uhr - Kleidung: Musikanzug

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Wir wünschen allen Ehrenmitgliedern, aktiven und passiven Mitgliedern, unseren Sponsoren, Freunden, Gönnern, deren Familien sowie der gesamten Einwohnerschaft ein schönes, besinnliches

und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das große Engagement unserer Mitglieder und die Treue, die Sie alle unserem Verein im nun endenden Vereinsjahr entgegen gebracht haben.

Probenbeginn 2017

Ins neue musikalische Jahr startet unser Jugendorchester wieder am 10. und das Blasorchester am 12. Januar.

MVB im Internet

Bilder und Berichte von unseren Auftritten und Veranstaltungen und vieles mehr über Ihren Musikverein finden Sie auf unserer weihnachtlichen Homepage www.mv-bruchhausen.de. Reinschauen lohnt sich!

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Zum Jahresausklang

*Ein einfacher Kranz
aus Nadeln und Stroh,
er hängt von der Decke
oder steht einfach so.
Vier Lichter darauf
die sagen so viel.
Herrliche Adventzeit!
Das Jahr bald am Ziel.*

Der GVE geht in die **Weihnachtspause**. Für die im ausklingenden Jahr erfahrene Unterstützung dankt der Verein sehr herzlich und wünscht allen Aktiven, Freunden und Förderern ein frohes Weihnachtsfest, Zeit für Besinnlichkeit zwischen den Jahren sowie Gesundheit und Trost für alle, die dessen gerade jetzt besonders bedürfen. Für den bevorstehenden Jahreswechsel ein gutes Hinüberkommen und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2017.

Probenstart in 2017:

Männerchor - nach interner Absprache
Intone - Di., 10. Jan., 20:00 Uhr
www.gve-bruchhausen.de

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Bruchhausen

Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Bruchhausen und Oberweier



Am vergangenen Mittwoch feierten die Jugendfeuerwehren Bruchhausen und

Oberweier ihren Jahresabschluss mit einer tollen Weihnachtsfeier. Aufgrund der großen Gästeschar mussten wir dieses Jahr für das Essen in die Fahrzeughalle ausweichen. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Jugendwartin Simone Speck ließen sich alle erst mal die Schnitzel mit den selbstgemachten Salaten der Eltern schmecken.

Im Anschluss ging es in den Unterrichtsraum, um das letzte Jahr mit Bildern Revue passieren zu lassen. Die Bilder zeigten die Aktivitäten des nun schon wieder fast vergangenen Jahres, unter anderem den Gesamtausflug der Jugendfeuerwehr Ettlingen ins Reptilium nach Landau und zur Berufsfeuerwehr nach Karlsruhe sowie die Gesamtübung in Spessart, aber auch die Sommerfreizeit in Nordweil oder die Abnahme der Jugendflamme 1.1 mit anschließendem Grillen in Oberweier.

Nach dem Dank an das ganze Team der Jugendbetreuer, bekamen auch die Jugendlichen ein Dankeschön. Bürgermeister Fedrow brachte damit nochmals seine Anerkennung für die Unterstützung von Herrn Kleinfeld bei der Reinigung der Nistkästen am Wasenpark zum Ausdruck. Ein herzliches Dankeschön nochmals an Herrn Fedrow von allen Jugendlichen!

Gleich danach polterte es auch schon an der Tür und der Nikolaus kam mit einem großen Sack voller Geschenke herein. Nach einer Weihnachtsgeschichte des kleinen Floris über die Ordnung eines kleinen Jungen, verteilte er seine Wichtelgeschenke.

Nun ließen sich alle die selbstgemachten Nachtische schmecken und beendeten so ein rundum erfolgreiches Jahr der Jugendfeuerwehr.

Falls auch du Lust bekommen hast in der Jugendfeuerwehr mitzumachen, komme doch einfach am Mittwoch, 11. Januar um 18 Uhr im Feuerwehrhaus Bruchhausen vorbei und schau dir einen Übungsabend an.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Übungszeiten

Montags: 17 Uhr FUN Longieren
Donnerstags: 17 Uhr HOBBY-Rally-Obi
Freitags: 18.30 Uhr Obedience
Sonntags: 11 Uhr Breitensport
Alle Hunde müssen Haftpflicht versichert und geimpft sein. Besuchshunde sind auf dem Vereinsgelände an der Leine zu führen.

Die OG-Bruchhausen wünscht allen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen

Rückschau/Vorschau

Am 07.12. wurde der Verein KTZV Kleintierzuchtverein 103 Jahre alt. Mit Weh-

mut sehen manche ältere Mitglieder auf die Vergangenheit zurück, „die gute alte Zeit“. Jede Zeit stelle ihre besondere Herausforderungen. Dem wollen wir Rechnung tragen und vorwärts schauen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender sowohl für die Tombola als auch die Kuchentheke. Einen besonderen Dank auch an alle Helfer.

Für das Jahr 2017 haben wir uns einiges vorgenommen. Altbewährtes und Neues. Zu gegebener Zeit werden wir Sie darüber informieren. Sie dürfen sich schon jetzt darauf freuen.

Vereinsheim mit Nebenraum

Auch im nächsten Jahr ist unser Vereinsheim mit Nebenraum für eine günstige Kostenpauschale für Sie nutzbar. Entscheiden Sie, bevor jemand anderes diese Gelegenheit nutzt. Sie erreichen uns am besten persönlich, samstags zwischen 12 und 16 Uhr im Vereinsheim Bruchhausen, Herbststraße 24 A.

Parzellen zu vergeben

Ab Januar 2017 sind wieder freie Parzellen zu vergeben.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnacht, einige Tage der Ruhe und Besinnlichkeit nach Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2017. Einen besonderen Gruß an unsere Ehrenmitglieder.

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Weihnachtsdank

Unbedingt vormerken: **Jahreshauptversammlung am Freitag, 10. März 2017.**

Die vor uns liegenden Festtage geben der ersten Vorsitzenden Gisela Fluck Anlass, aufrichtigen Dank zu sagen, bei allen Beisitzern, den treuen Helfern, Mitgliedern und Gönnern, die den Verein über das Jahr in vielfältiger Weise unterstützt haben. Sie denkt dabei an die Pflanzungen und Pflege am Wegkreuz, die ehrenvolle Aufgabe zum Erntedank in der Kirche oder das Apfelfest im Herbst. Viel Zuspruch fanden der Rebschnitt und andere Aktivitäten.



*Weihnachten bei Kerzenschein
Die Kindheit fällt dir wieder ein.
Ein Tannenbaum mit seinen Kerzen,
lässt Frieden strömen in unseren Herzen
Des Jahres Hektik langsam schwindet.
Und Ruhe endlich Einkehr findet.*

Dankbar zurückblickend und mit Zuversicht auf das neue Jahr. Allen Gartenfreunden einen harmonischen Jahresausklang. Viel Gesundheit für ein spannendes Pflanzjahr 2017!

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Zum Jahreswechsel

Die Zeit ist schlecht?

Wohlan!

Du bist dazu da, sie besser zu machen!

Thomas Carleyle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zum Abschluss des Jahres 2016 möchte ich Ihnen ein frohes und ruhiges Weihnachtsfest wünschen, das Ihnen auch viel Zeit für die Familie und Freunde lässt sowie Zeit für Erholung und Besinnung.

Verbinden möchte ich diese Wünsche mit dem Dank an alle, die sich in dem jetzt abgelaufenen Jahr auf vielfältige Weise für unsere Mitbürger eingesetzt und die Entwicklung unseres Ortes mitgeprägt haben:

Ich danke den **kulturellen und sportlichen Vereinen**, die unser dörfliches Leben bereichern und vorbildliche Arbeit mit Jugendlichen und Kindern leisten. Besonders positiv war auch die wieder zahlreiche Beteiligung am gemeinsamen Dorffest sowie das Beleben unserer Bürgerhalle mit sportlichen und kulturellen Aktivitäten.

Ein großer Dank ergeht an die vielen Menschen, die sich in **sozialem und kirchlichem Engagement** für unsere Mitbürger einsetzen, die sich um Ältere und Kranke kümmern, unsere früheren Bürger in den Altenheimen besuchen und ihnen somit zeigen, dass sie nicht vergessen sind.

Auch in diesem Jahr haben Bürgerinnen und Bürger **kleinere Bereiche gärtnerisch gepflegt** und in Ordnung gehalten, um somit unser Ortsbild weiterhin positiv zu gestalten.

Für alle diese ehrenamtliche Arbeit ganz herzlichen Dank. Diese vielen einzelnen Aktivitäten tragen dazu bei, dass wir uns in unserer Gemeinde aufgehoben wissen und uns daheim fühlen.

In diesem jetzt abgelaufenen Jahr 2016 konnte durch die Mithilfe Vieler erreicht werden, dass die Bahnunterführung beim Heckenweg, das alte „Kirchenwegle“, wieder geöffnet und somit den Bürgern wieder zur Nutzung freigegeben werden konnte. Wenn auch nur als Fußweg mit einer Sperrschranke, so ist es doch beeindruckend, wie viele Bürgerinnen und Bürger, sowohl von Ettlingenweiler als auch von Bruchhausen, diesen altgewohnten Durchgang nutzen.

Ein weiteres Projekt hatte auch mit einer Bahnunterführung zu tun: Die Ausmalung des Durchgangs beim Bahnhof. Sie wurde interessant gestaltet mit den Themen „Gringelbach“ und „Froschbach“, so dass sie jetzt sehr freundlich aussieht, zusätzlich die Nutzer an unsere Spitznamen erinnert und hoffentlich weiterhin so farbenprächtig wirken kann. Weitere Verbesserungsmaßnahmen wurden in Angriff genommen, so z.B. die Neugestaltung der Bushaltestelle am Bahnhof und die Errichtung einer Ortseingangsstele im Eisenstock.

Die 2016 angedachte Gemeinschaftsunterkunft für **Flüchtlinge** konnte nicht realisiert werden. Was mit der Anschlussunterbringung der Asylsuchenden auf uns zukommt, werden weitere Überlegungen zeigen.

Abschließend bedanke ich mich nun herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die vielfältige Unterstützung und gute Zusammenarbeit bei allen im Jahresverlauf erledigten Vorhaben, angedachten Planungen oder aufgetretenen Problemen. Für das neue Jahr 2017 wünsche ich nun - auch im Namen des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Ortsverwaltung - allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

*Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin*

Ausstellung

„Künstler aus Ettlingenweiler“

Über die Weihnachtstage ist die Ausstellung nur am 2. Weihnachtsfeiertag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

An Silvester sowie am 1. Januar ist die Ausstellung geschlossen.

An Dreikönig sowie Samstag, 7. Januar, und Sonntag, 8. Januar, sind dann die letzten Öffnungstage.

Änderung Müllabfuhrtermin

Bitte beachten Sie, dass sich durch die Weihnachtsfeiertage ein Müllabfuhrtermin verschiebt: In der 51. KW findet die Leerung der grünen Tonne (Wertstofftonne) am **Donnerstag, 29. Dezember**, statt.

Anschließend läuft alles wieder seinen gewohnten Turnus mit Leerungen am Mittwoch.

Öffnungszeiten

In der Woche vom 27. bis 30. Dez. gelten die regulären Öffnungszeiten:

Di. bis Fr.	7 bis 12 Uhr
Di. und Mi.	13 bis 16 Uhr
Do.	14 bis 18 Uhr.

In der 1. Woche des neuen Jahres vom 2. bis 5. Jan. ist die Ortsverwaltung nur von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Fundsachen

Gefunden wurde ein Mountainbike.
Nähere Infos bei der Ortsverwaltung.

Kindergarten St. Elisabeth

Weierer Adventshöfe



Im Dezember finden alljährlich die Ettlingenweierer Adventshöfe statt und auch unser Kindergarten war wieder daran beteiligt. Bei einer besinnlichen Atmosphäre haben sich viele Familien des Kindergartens und viele Ettlingenweierer getroffen, um im adventlich geschmückten Garten „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ als Theaterstück anzusehen. Traditionell ist es die Aufgabe unserer Schläuen Fühse, den Schulanfängern, diesen Abend zu gestalten. Nach einigen Proben spielten manche Schulanfänger hingebungsvoll diese Geschichte vor, unterstützt von den Musikern und bereichert durch den Tanz der Schneeflockenkinder. Selbst die Begrüßung übernahmen die Kinder eigenständig. Die Kinderaugen leuchteten voller Stolz und die Eltern und Erzieherinnen waren emotional berührt. Gemeinsam mit allen Besuchern wurden adventliche Lieder gesungen und zum Ausklang dieses wunderschönen Abends wurde vom Elternbeirat Glühwein und Punsch ausgeschenkt und dazu gab es leckeren Lebkuchen. Wieder einmal hat uns Erhard Müller tatkräftig mit Licht und Ton bei unserer Aufführung unterstützt. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Ganz überraschend erhielten wir Weihnachtspost – der Bouleverein hat wieder an uns gedacht und uns mit einer Geldspende bedacht. Davon lässt sich der ein oder andere Wunsch auch nach Weihnachten noch erfüllen. Wir wünschen allen Menschen ein frohes Weihnachtsfest, viel Zeit für die Familie und einen guten Start in das Jahr 2017.

TV Ettlingenweier

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Es treibt der Wind im Winterwalde die Flockenherde wie ein Hirt und manche Tanne ahnt wie balde sie fromm und lichterheilig wird. Und lauscht hinaus: den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin - bereit und wehrt dem Wind und wächst entgegen der einen Nacht der Herrlichkeit.
(Rainer Maria Rilke)

Der TV Ettlingenweier wünscht allen seinen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren und deren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest! Rutschen Sie gesund ins neue Jahr!

Fußballverein Ettlingenweier

Abt. Damengymnastik - Wanderung zwischen den Jahren

Die Wanderung zwischen den Jahren ist am Mittwoch, 28. Dezember, und führt über den Saumweg nach Ettlingen. Treffpunkt 10 Uhr Rathaus Ettlingenweier. Einkehr ist gegen 12 Uhr im „Schützenhaus“ in Ettlingen. Der Rückweg wird nach Wetterlage und Laune gestaltet. Wer zum Essen nachkommen möchte, sollte Roswitha Schukraft, Tel. 9520, Bescheid geben. Sie regelt auch die Mitfahrgelegenheiten. Die Damen der Wanderabteilung sind herzlich eingeladen.

2. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier II - SpVgg Durlach-Aue II 1:2 (1:0)
Torschütze: DIRK FRANKE

3. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier III - ATSV Kleinsteimbach II 2:0 (2:0)

JUGEND

D-Jugend
Hallenspieltag in Durlach
Torschütze: 2x Erblin

In der Vorrunde der Hallenmeisterschaft in Durlach agierte man ein wenig unglücklich und müde. In sechs Spielen konnte man lediglich nur vier Punkte holen mit einem Torverhältnis von 2:6. Hallenfußball ist eben komplett was anderes. Wir bedanken uns herzlichst bei unseren Trainern Nils, Daniel und Marcus für die tolle Zusammenarbeit.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Bei der Jahreshauptversammlung am vergangenen Mittwoch gab es zahlreiche Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften. Wir freuen uns, dass einige der Jubilare persönlich anwesend waren, um ihre Urkunde zusammen mit einer Ehrennadel und einer FVE-Kappe entgegenzunehmen. Gleich 6 Vereinsmitglieder blicken auf eine 70-jährige Vereinsmitgliedschaft zurück. Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals für die langjährige Treue zum FVE und den damit verbundenen Einsatz für den Verein. Ohne die zahlreichen Mitglieder, die uns über Jahre die Treue halten, wäre ein Vereinsleben, wie es bei uns herrscht, nicht möglich.

Wir bedanken uns...

... für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Martin Becker, Frank Liebmann, Carsten Ockert, Jürgen Liefke, Oliver Disdorn und Leni Sommavilla

... für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Wolfgang Achtert, Horst Görig, Rita Hähner, Ralf Heiser, Jürgen Hoffmann, Mat-

thias Lump, Maria Schikowski, Christa Stenger, Christel Utz, Norbert Utz, Daniel Kunz, Anne Dotter, Axel Fey, Elisabeth Führinger, Thomas Grässer, Rudolf Jurcik, Ruth Simmgen und Anna Voss



... für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Günter Weinbrecht

... für 60-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Hans Enczmann, Bernhard Lump und Benno Pallmann

... für 65-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Klaus Stahl, Ewald Waldenmaier und Emil Lump

... für 70-jährige Vereinsmitgliedschaft bei Ernst Görig, Lothar Speckert, Hansi Szerences, Josef Szerences, Ernst Waldenmaier und Richard Lump.



WEIHNACHTSGRÜßE

Die Mannschaften und der gesamte FVE verabschieden sich nun in die wohlverdiente Winterpause. Wir danken allen Zuschauern, Fans, Sponsoren und Gönnern für die tolle Unterstützung aller Mannschaften während der Hinrunde und wünschen allen eine erholsame Weihnachtszeit, schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017!

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Weihnachtspause – Zeit zum Anhalten und Nachdenken

Weihnachten ist nicht nur eine besinnliche Zeit, in der wir bewegende Erlebnisse und mögliches Künftige an uns vorüberziehen lassen. Im Besonderen gibt es uns Gelegenheit, mit Dankbarkeit auch an die Menschen zu denken, die uns berührt haben, weil sie uns oder dem Verein nahe standen, weil sie sich für uns und den Verein eingesetzt haben. An Weihnachten einfach mal all jenen Danke sagen, die uns begleitet und unterstützt haben, ist ein besonderes Weihnachtsgeschenk.

In diesem Sinne dankt der Vorstand des TTV Ettlingenweier allen sportlichen Aktiven für ihren Einsatz, allen Helfern für ihre Entlastung und allen Sponsoren und Gönnern für ihre Beiträge.

Der Dank erfüllt uns in zweifacher Hinsicht, nicht nur, dass eine sinnvolle und erfolgreiche Vereinstätigkeit ohne diese Unterstützung gar nicht möglich wäre, es ist auch die gemeinschaftliche Synergie, die uns alle zu Ergebnissen trägt, die für den Einzelnen unerreichbar bleiben.

Allen Vereinsmitgliedern und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Der Musikverein Ettlingenweier wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2017.

MVE-Treff im Januar:

Auch im neuen Jahr treffen sich die Freunde und Gönner des MVE wieder zum MVE-Treff. Der erste Treff ist am Donnerstag, 5. Januar. Treffpunkt ist wie immer das Vereinsheim des MVE. Beginn 14:30 Uhr.

Hauptorchester

Jahresabschlussprobe. Freitag, 23. Dezember, um 20 Uhr, Vereinsheim.

Jugendorchester

Wir machen bereits Weihnachtsferien. Nächste Probe ist am Freitag, 13. Januar, um 18:30 Uhr, Vereinsheim.

Reinschauen

Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 597010.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches, ruhiges und frohes Weihnachtsfest in der Geborgenheit ihrer Familie mit vielen Stunden der Harmonie und Zufriedenheit... ..sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Viele schöne Ereignisse, die Freude, Glück und Erfolg widerspiegeln, sollen Sie durch das Jahr 2017 begleiten.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Abteilung Ettlingenweier

Am Freitag, 13. Januar, um 19:30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Abteilung statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Totengedenken**
- 3. Bericht Abt.-Kommandant**

- 4. Bericht Schriftführerin**
 - 5. Bericht Jugendwart**
 - 6. Bericht Altersmannschaft**
 - 7. Bericht Kassier**
 - 8. Bericht Kassenprüfer**
 - 9. Entlastung des Abteilungsausschusses**
 - 10. Neuwahlen Abteilungsausschuss komplett/Kassenprüfer**
 - 11. Grußworte Kommandant**
 - 12. Grußworte Gäste**
 - 13. Beförderungen / Ehrungen / Übernahmen**
 - 14. Anträge und Verschiedenes**
- Anträge für den Punkt „Verschiedenes“ sind bis 14 Tage vor Stattfinden der Sitzung schriftlich beim Abteilungskommandanten einzureichen.
Kleidung: Dienstuniform
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Oberweier im Wandel der Zeit

Es tut sich was – so können wir wohl das Jahr 2016 zusammenfassen hier in Oberweier. Bereits 2015 regte sich viel in unserem Dorf, damals aus dem Jubiläumsanlass heraus: eifriges Treiben im Sinne der Dorfgemeinschaft. 2016 aber war geprägt durch Veränderungen: An allen Ecken und Enden unseres Wohnortes verändern sich einzelne Häuser, ganze Straßenzüge erhalten ein neues Gesicht oder, wie im Neubaugebiet, entstehen völlig neu. Und „Veränderung ist das, was die Leute am meisten fürchten“, attestierte einst der russische Schriftsteller Fjodor Michailowitsch Dostojewskij. Veränderungen rütteln an Alt-hergebrachtem, fordern uns, da wir uns auf Neues, Unbekanntes einlassen müssen. Da kann man noch so viele Monate und Jahre mit Informationen persönlich in Ortschaftsratsitzungen oder in gedruckter Form über Berichte auf die Veränderung hingearbeitet haben. Ist sie erst einmal da, die Veränderung, kommt sie für manch einen völlig überraschend. Baugebiet und Sanierungsgebiet sind unsere Zukunft, denn sie ermöglichen Zuzug von neuen Einwohnern, von jungen Familien, aber auch die Möglichkeit für unsere ältere Generation, innerhalb des Ortes umzuziehen, wenn die eigenen vier Wände im Alter zu groß und/oder beschwerlich werden.

Es tut sich was – unser diesjähriges Dorffest hat es gezeigt, der Jubiläumsgedanke „gemeinsam gestalten“ hält an. Sportverein, Ministranten und Konfirmanden haben sich den bereits traditionell teilnehmenden Vereinen unseres Ortes angeschlossen und ergänzen so belebend das Angebot. Auch unser Dorfmarathon,

organisiert durch unsere Grundschule, war wieder ein Höhepunkt im vergangenen Jahr, und die Überlegung einzelner Gruppen aus dem Jubiläumsjahr, sich gegebenenfalls in einem zweijährigen Turnus am Dorffest mit einem Stand zu beteiligen, ist ein weiterer positiver Schritt in die richtige Richtung! Alles, was unser Dorfleben belebt, ist eine gute Entscheidung, und wer sagt denn, dass dies bedingt, jedes Jahr dasselbe Programm bieten zu müssen. Veränderungen sind oft die Würze, die eine Veranstaltung und Gemeinschaft attraktiv macht.

Es tut sich was – hieß es dieses Jahr auch für unseren Gesangsverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V. Und die ersten Proben in diesem Jahr nach der Sommerpause haben gezeigt: Es war die richtige Entscheidung des alten Vorstandes, dem Verein noch einmal eine Chance zu geben und mit einer neuen Chorleitung durch Margit Binder und einem neuen von Vorstand und Chorleitung gemeinsam getragenen Konzept eine neue Richtung zu geben. Wir freuen uns schon heute auf das erste Konzert im Frühjahr 2017, auf das sich der Gesangsverein bereits vorbereitet.

Es tut sich was – auch in unserer Kirche St. Wendelin. Es ist wohl kaum jemandem entgangen, wie bis spät in den Abend hinein in unserer Kirche gewerkelt wurde. Wir freuen uns sehr, dass sie nun bald in neuem Glanz erstrahlt und das pünktlich zur Christmette am 24.12. um 16.30 Uhr. Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Dr. Merz, der hier im letzten Quartal des Jahres ordentlich Druck gemacht hat, um auch diese innerörtliche „Baustelle“ noch 2016 abzuhaken.

Es tut sich was – und nicht nur etwas, sondern viel im nachbarschaftlichen ehrenamtlichen Miteinander. So möchte ich von Herzen allen stillen Helfern und ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern danken. Danken für die Zeit und Kraft, die sie für die Gemeinschaft sowie für einzelne Mitbürger aufbringen. Ganz gleich ob Ortschaftsräte, Vereinsvorstand oder -mitglied, ob Nachbarschaftshilfe, engagierte Bürger in und um die Kirche, in Schule und Kindergarten, Feuerwehr, unsere Ministrantenschar oder einfach nur aufmerksame Nachbarn. Sie alle machen unsere dörfliche Gemeinschaft aus! Hierfür ein herzliches „Vergelt's Gott“. Schließen möchte ich mit Worten des bekannten Bauhaus-Architekten Otto Bartning, der 1947 in seinem Exkurs „Gibt es für unsere Städte noch Hoffnung?“ folgende Gedanken zum Festhalten und Loslassen an Altem, Liebegewonnenem formulierte. Ich hoffe, dass sie denjenigen unter uns, die noch Zweifel oder Ängste ob der vielen Veränderungen in unserem Dorf haben, Mut machen: „Oft schaue ich die geretteten Bücher und Geräte an, die mich noch umgeben, und überlege, ob ich sie für meine Kinder bewahren soll als Wert und als Dokument oder ob ich

nicht gerade meiner Kinder wegen auch dies noch verlassen ... sollte, um vor mir und meinen Kindern ein ganz aufrichtiger und also freier Mann zu sein, und um mit ihnen, mit meinen Freunden und meinen Schülern ein klares Dasein zu beginnen, ohne Pathos und ohne Heuchelei, aber aus einer tiefen, frohen Leidenschaft zur einfachen Wahrheit.“ Ihnen allen frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes und friedliches neues Jahr 2017.
Ihr Ortsvorsteher
Wolfgang Matzka

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

In der Zeit vom 27.12.2016 - 5.1.2017 ist die Ortsverwaltung geschlossen.

TSV Oberweier

Weihnachts- und Neujahrsgrüße!

Der TSV Oberweier wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereines sowie der gesamten Bevölkerung Oberweiers ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest. Möge allen der Rutsch in das neue Jahr gut gelingen. Für dieses Jahr 2017 hoffen Vorstand und Verwaltung auf Frieden, Glück und Zufriedenheit - und das nicht nur für unsere kleine Gemeinde.

Weihnachtsfeier 2016

Am vergangenen Freitag konnte der 2. Vorsitzende des TSV, Helmut Scherl, im prall gefüllten Clubhaus unseres Vereines die Weihnachtsfeier eröffnen. Gleich zu Beginn gedachten die Mitglieder in einer Schweigeminute des in dieser Woche beigesetzten Ehrenmitgliedes Leo Speck. Nachdem sich die Gäste mit Pizza, Schnitzel oder Burger gesättigt hatten, klopfte der Nikolaus an der Türe. Er hatte für die vielen fleißigen Helfer dieses Jahres kleine Geschenke dabei, die er mit jeweils einer Würdigung überreichte. Geehrt wurden: Martin Breunig, Heiko und Michael Heinzler, Werner Hennhöfer, Sabine Müller und Matthias Klockmann. Letzterer trainiert zweimal die Woche den Nachwuchs der Fußballer und dann fallen ja auch noch die Termine mit den Spielen an den Wochenenden an. Die Spieler der 1. und die der 2. Mannschaft bedankten sich bei ihren Trainern ebenfalls mit Geschenken und zeigten den Anwesenden, wie die Trainer die Aufwärmübungen gestalteten. Diese lieben sie allerdings die Trainer der Zweiten selber ausführen.

Ein Höhepunkt war wieder die traditionelle Schneeballverlosung. Für zwei Euro durfte sich, wer wollte - und es wollten alle -, ein Los aus dem Krabbel-sack fischen. Und da es beim TSV keine Nieten gibt, war jedes Los ein Gewinn. Während des gesamten Abends konnten die Spieler eine der drei Größen der neuen Sportjacken auswählen. Diese in einem hellen grün gehaltenen Jacken tragen das Vereinslogo und das Logo

des Sponsors, der Hosting Solutions GmbH. Der Dank gilt dafür Helmut Scherl. Untermalt wurde der Abend mit Musik, für die Andreas Müller verantwortlich zeichnete.

An die Eltern der Kinder des Kinderturnens, aber auch an die Vereinsmitglieder!

Heute wenden sich Vorstand und Verwaltung des TSV Oberweier an Sie. Doch zunächst möchten wir der Trainerin Ihrer Kinder und der Leiterin der Gymnastikabteilung des Vereins für ihr jahrelanges Engagement öffentlich und offiziell unseren Dank aussprechen und wir hoffen, dies auch in Ihrem Namen tun zu dürfen. Frau Klaus hat jede Woche mehrere Stunden in der Turnhalle mit dem Nachwuchs des Vereins verbracht, hat den Kindern mit viel Feingefühl und Geduld gymnastische Übungen gelehrt, hat mit ihnen getanz und gelacht und dabei auch immer ein festes Ziel vor Augen gehabt. An die Aufführungen bei Sportfesten und Dorffesten sei erinnert, die nicht nur den Kindern Stolz und Freude, sondern die auch den Besuchern Freude und Staunen bereiteten. Damit hat sich **Ritalena Klaus auch um ein lebendiges Dorfleben verdient gemacht.** Die Vereinsspitze hat mit großem Bedauern, aber ebenso viel Verständnis von ihrem Entschluss Kenntnis genommen, dass dieses Trainerinnenengagement ab dem kommenden Jahr 2017 ein Ende findet. Wie geht es nun weiter? Glücklicherweise haben wir eine junge Frau gefunden, die die Nachfolge von Frau Klaus übernehmen könnte. Dabei müssen wir aber auf die terminlichen Möglichkeiten einer neuen Trainerin eingehen. Das würde bedeuten, dass künftig der Freitagnachmittag der Übungstag ist. Glücklicherweise ist an diesem Nachmittag auch die Halle der Grundschule nicht belegt. Wir hoffen, dass auch Ihre Kinder diesen Termin wahrnehmen können. Deshalb bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung an Frau Klaus.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Der Vorstand der Kutschenfreunde wünscht seinen Mitgliedern und allen, die den Verein im zur Neige gehenden Jahr unterstützt haben, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Bereits am 6.1. 2017 findet das nächste Fahrturnier statt in Bühl, auch hier werden die Kutschenfreunde vertreten sein.

Musikverein Oberweier

Kirchenkonzert

Am vergangenen Samstag fand in der frisch renovierten Kirche St. Wendelin in Oberweier das zweite der beiden ge-

meinsamen Kirchenkonzerte des Musikvereins Oberweier zusammen mit dem Posaunenchor aus Rohrbach/Pfalz statt. Die beiden Vereinen boten bei einer voll besetzten Kirche weihnachtlichen Hör-genuss mit Variationen von „Macht hoch die Tür“ und „Stern über Bethlehem“, Liedern der norwegischen Weihnachtswachtel aus dem blauen Berg mit „Fra Juli i Blajfell“ über Maria Careys „All I want for Christmas is You“ bis hin zu „Alpenländischen Weihnachtsliedern“. Sehr viel Gefühl zeigten die Solostücke „Gabiellas Song“, „A Child's Lullaby“ und „You raise me up“. Letzteres sogar mit Gesang.



Der Musikverein bedankt sich bei allen Gästen fürs Kommen, Zuhören und Genießen. Die großzügigen Spendeneinnahmen kommen einem guten Zweck in der Seelsorgeeinheit Ettlingen Land zugute.

Ein letzte Chance, den Musikverein in 2016 noch einmal zu hören, bekommen Sie am Heiligen Abend. Der Musikverein umrahmt die Christmette in der Kirche St. Wendelin um 16:30 und spielt danach noch weihnachtliche Weisen am Marktplatz.

Ein erfolgreiches Jubiläumsjahr geht zu Ende. Der Musikverein bedankt sich bei allen Unterstützern, Gönnern und Freunden der Blasmusik und wünscht Ihnen ruhige und gesegnete Weihnachtsfeiertage. Wir freuen uns, Sie in 2017 bei unseren Veranstaltungen gesund und fröhlich wieder zu sehen. Bleiben Sie uns gewogen!

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Weihnachtsgruß

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und der Gesangverein Sängerbund hat es genutzt, um neu durchzustarten! Mit einem neuen Ensemble, dem „Projektchor 2.0“ unter Leitung von Margit Binder

spricht der Verein viele neue Sängerinnen und Sänger an, innerorts und auch außerhalb Oberweiers. Die ersten gemeinsamen Proben im Jahr 2016 haben gezeigt: Das Liedgut aus Pop und Rock kommt sehr gut an und zwar bei Jung und Alt; alle sind mit Spaß, Elan und viel Engagement dabei!

Das Ensemble „Allerlei“ unter der Leitung von Marion Sassenhagen hat sich

erfolgreich beim Seniorenadvent in der Waldsaumhalle und beim Literarischen Adventskalender der Bücherei Oberweier präsentiert.

Übrigens: Beide Ensembles stehen den Mitgliedern zum Mitsingen offen. Mitmachen beim Gesangverein kann und darf jeder, der Spaß am Singen hat. In der Gemeinschaft finden sich auch Chor-Neulinge schnell zurecht und erhalten seitens der Chorkollegen und der beiden Chorleiterinnen tatkräftige Unterstützung!

Lust bekommen mitzusingen? Gerne beantworten die Vorstandsmitglieder 1. Vorsitzende Marion Sassenhagen, 2. Vorsitzende Veronika Bauer, Schriftführerin Pia Fitterer und Pressewartin Sandra Matzka Ihre Fragen rund um den Gesangverein Oberweier.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2016, das es ermöglicht hat, den Verein neu aufzustellen. Ebenso ein herzliches Dankeschön an Margit Binder, die durch ihre Bereitschaft, die Chorleitung zu übernehmen, dem Gesangverein Oberweier ein ganz neues Auftreten ermöglicht! Wir wünschen allen Mitgliedern sowie Freunden des Gesangvereins frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2017 und freuen uns schon jetzt auf viele gemeinsame schöne Singstunden!

Hinweis zur 1. Probe 2017:

Wir starten singend ins neue Jahr am Dienstag, 10. Januar um 19.30 Uhr. Wir bitten, alle Sängerinnen und Sänger sich diesen Termin schon einmal einzutragen und freuen uns auf unsere erste gemeinsame Probe 2017!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweier

Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Bruchhausen und Oberweier

Am vergangenen Mittwoch feierten die Jugendfeuerwehren Bruchhausen und Oberweier ihren Jahresabschluss mit einer tollen Weihnachtsfeier, der Bericht ist in dieser Ausgabe unter Bruchhausen abgedruckt.

Falls auch du Lust bekommen hast, in der Jugendfeuerwehr mitzumachen, komm doch einfach am Mittwoch, 11. Januar, um 18 Uhr im Feuerwehrhaus Bruchhausen vorbei und schau dir einen Übungsabend an.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Jahresrückblick

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – Zeit, sich zu bedanken. Zu bedanken bei allen, die dem Verein geholfen haben, seine Ziele und Aufgaben zu erfüllen. Insbesondere bei allen, die beim Dorffest mitgeholfen haben, bei allen, die dafür gesorgt haben, dass die Wanderungen

und Ausflüge reibungslos geklappt haben und bei allen, die mithalfen, den Vereinsgarten in Schuss zu halten.

Einen besonderen Dank an die, welche sich für das Wohl der Einwohner und Wanderer sorgten und die Sitzbänke in und um Oberweier reparierten und strichen und auch durch fachmännischen Baumschnitt unsere Patengrundstücke an der Waldsaumhalle und am Meisterreitel in einen ansehnlichen Zustand versetzten.

Die Verwaltung wünscht allen Mitgliedern und Freunden sowie deren Familien ein ruhiges, friedvolles und besinnliches Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schlottenbach,

Weihnachten steht vor der Tür und ich möchte dies nutzen, um mich mit ein paar Worten an Sie alle zu wenden.

Als ich am letzten Adventssonntag in einem mir schier endlos vorkommenden Stau stand, wunderte ich mich nicht darüber, was all die Menschen dazu bewegt, sich sonntags auf Reisen zu begeben, sondern ich erinnerte mich an ein altes Sprichwort unserer französischen Freunde aus Soudron:

- Les hommes se rencontrent et les montagnes non -
- Berg und Tal kommen nicht zusammen aber die Menschen -

Alle Jahre wieder veranlasst das Weihnachtsfest Menschen aus aller Welt, zusammenzukommen, um mit ihren Familien gemeinsam das Fest der Liebe zu feiern. Weihnachten ist für mich nicht nur das Fest der Geburt Jesu, sondern auch das Fest der Familie.

So freut es mich ganz besonders, zu beobachten, wie es jedes Jahr ehemalige Schlottenbacher in den Ort zieht, um ihre Familien zu besuchen.

Genießen Sie dieses Miteinander, denn darin stecken Vertrauen, Liebe und Glück.

Wenn ich auf das Jahr 2016 zurückblicke, erinnere ich mich gerne an all die gelungenen Veranstaltungen, die nur durch Ihr ehrenamtliches Engagement möglich waren. Herzlichen Dank hierfür. Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Mit besten Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Heiko Becker

Termine 2017

- 5. Januar** 19 Uhr Winterfeier, TV „Waldeck“
- 8. Januar** 17 Uhr Jahresempfang der Stadt Ettlingen
- 8. Januar** 11 – 14 Uhr CDU-Neujahrsempfang, Sitzungssaal Rathaus
- 10. Januar** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 27. Januar** Sportlerehrung Stadthalle
- 14. Februar** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 19. Februar** 13.33 Uhr Umzug: Beginn am Lindenbrunnen, Kinderfasching Turnhalle
- 3. März** 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Schlottenbach, Feuerwehrhaus
- 14. März** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 24. März** 20 Uhr Jahreshauptversammlung TV, „Waldeck“
- 31. März** 19.30 Uhr Gesamtwehr, Hauptversammlung, Dorfgemeinschaftshaus
- 11. April** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 30. April** 18 Uhr Maibaum stellen, Freiwillige Feuerwehr Schlottenbach
- 9. Mai** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 20. Mai** 19 Uhr Konzert Gesangverein „Sängerkrantz“, Dorfgemeinschaftshaus“
- 27. Mai** Pfarrfest „Maria Königin“
- 13. Juni** 15 Uhr Frauengemeinschaft, Sitzungssaal Rathaus
- 24. Juni und 25. Juni** Feuerwehrfest Festhalle
- 1. Juli und 2. Juli** Lindenbrunnenfest Gesangverein „Sängerkrantz“
- 7. Juli** Sommerfest der KJG
- 11. Juli** 15 Uhr Frauengemeinschaft Sitzungssaal Rathaus
- 28. Juli – 30. Juli** Sportfest, TV Schlottenbach
- 12. September** 15 Uhr Frauengemeinschaft Sitzungssaal Rathaus
- 14. September** 18.30 Uhr Vereinsempfang, Sitzungssaal Rathaus
- 7. Oktober und 8. Oktober** DGH Künstlerausstellung
- 10. Oktober** 15 Uhr Frauengemeinschaft Sitzungssaal Rathaus
- 14. November** 15 Uhr Frauengemeinschaft Sitzungssaal Rathaus
- 25. November** Gesangverein „Sängerkrantz“ Gottesdienst in der Pfarrkirche
- 28. November** Treffen der Vereine: Termine 2018
- 29. November oder 13. Dezember** Nikolausfeier TV Schlottenbach
- 1. Dezember** Weihnachtsfeier der KJG
- 2. Dezember** 14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier, Dorfgemeinschaftshaus
- 9. Dezember** Adventsfeier Feuerwehr
- 9. Dezember** Weihnachtsfeier Gesangverein „Sängerkrantz“
- 12. Dezember** 15 Uhr Frauengemeinschaft Sitzungssaal Rathaus
- Dezember** Glühweinfest der CDU

Städtischer Kindergarten

Funkelnder Eltern-Adventsnachmittag



Am Donnerstag, 15. Dezember, war es endlich so weit! Alle Eltern und Geschwister waren von den Kindergartenkindern und Erzieherinnen zum leuchtenden Adventsnachmittag in den Kindergarten Schluttenbach eingeladen worden.

Die Kinder begrüßten alle Eltern mit dem Lied "Blinke, blinke großer Stern, droben hoch am Himmel". Nach der Begrüßung führten alle Kinder ein besinnliches Krippenspiel „Stille Nacht“ auf. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam „Ihr Kinderlein kommet...“.

Voller Stolz übergaben die Kinder nach ihrer gelungenen Aufführung ihr selbstgebasteltes Adventsgeschenk. Danach ließen wir den Nachmittag mit Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei der Familien ausklingen.

Es war rundum ein gelungenes Fest!

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir freuen uns auf Weihnachten. Wir feiern Jesu Geburtstag, und wir haben ein paar Tage der Ruhe und Besinnung, bevor wieder viel zu schnell ein Jahr endet und ein neues beginnt.

Das Jahr 2016 war geprägt von vielen Ereignissen und Herausforderungen. Wir alle - Stadt- und Ortsverwaltung, Ortschaftsrat, Bürgerinnen und Bürger - haben nach Kräften versucht, in unserem gemeinsamen Sinne, im Sinne der Gemeinde Schöllbronn, der Stadt Ettlingen und darüber hinaus, Einfluss zu nehmen, zu gestalten und unsere Meinungen und Interessen in Entscheidungen einzubringen. Vieles ist gelungen, aber nicht immer waren unsere Anstrengungen erfolgreich. Dennoch dürfen wir nie vergessen: Nicht wir selbst, sondern die Interessen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger stehen im Zentrum unserer Arbeit. Arbeit, die Spaß macht und Freude bringt, aber auch manchmal mit Verzögerungen oder Enttäuschungen verbunden ist. Für diese, Ihre großartige und ehrenamtliche Arbeit sowie Ihre zielführende Unterstützung danke ich Ihnen sehr, auch im Namen des Ortschaftsrates.

Im Jahr 2016 feierten wir 50 Jahre Große Kreisstadt. Es war interessant und aufschlussreich, in die Vergangenheit einzutauchen und die Entwicklung unserer schönen Stadt nochmals mitzerleben. Niemand, auch wir, die Bürgerinnen und Bürger von Schöllbronn, konnten uns der besonderen Herausforderung der Unterbringung von Asylsuchenden völlig entziehen. In Schöllbronn wurde der ehemalige Kindergarten in der Anton-Bruckner-Straße für die Aufnahme bereitgestellt, die vorbereitenden Arbeiten beginnen gleich zu Anfang des neuen Jahres.

Aber auch in vielen anderen Bereichen unseres täglichen Lebens können wir auf ein wirklich ereignisreiches Jahr 2016 zurückblicken: Die Einweihung unseres neuen Kindergartens bei der Schule, die Einweihung neuer Räumlichkeiten für die Schule (Musiksaal, Rektorat etc.) sowie des gelungenen neuen Pausenhofs für unsere ABC-Schützen und nicht zuletzt die umfangreichen Grabarbeiten für das schnelle Internet. Fertiggestellt wurde auch der Vorplatz beim Historischen Schulhaus, der nun - zusammen mit der ebenfalls neuen Bushaltestelle - ansprechend gestaltet zum Verweilen einlädt. Auch bezüglich des Neubaus unserer Turnhalle, der Ansiedlung einer neuen Alten- und Pflegeeinrichtung sowie der Bebauung des Engel-Areals sind wir entscheidende Schritte voran- und der Realisierung ein großes Stück nähergekommen.

Abgerundet wird die Zukunftsgestaltung durch den neuen Wohnbauflächenatlas, der auch in Schöllbronn ein neues Wohngebiet ausweist.

Für teils kontroverse Diskussionen sorgte gerade in den letzten Wochen des Jahres die Verkehrssituation in Schöllbronn. Grundlage für die getroffenen und noch anstehenden Entscheidungen ist die von Oberbürgermeister Arnold initiierte Verkehrsstudie, deren Umsetzung nach und nach die Verkehrsbelastung in unserem Ort durch weitere bauliche und verkehrsrechtliche Maßnahmen positiv verändern wird. Sie erinnern sich? Am 7. November 2013 informierte die Verwaltung und der Ortschaftsrat in einer öffentlichen Sitzung im Pfarrsaal die zahlreich erscheinene Anwohnerschaft über die vom Büro für Stadt- und Verkehrsplanung Baier GmbH (BSV) erarbeitete Verkehrsstudie für Schöllbronn. Im Ergebnis wurden drei Planungsbausteine auf den Weg gebracht. Der Ortschaftsrat Schöllbronn hat sich in der Folge permanent mit der Umsetzung der einzelnen Bausteine beschäftigt. Ergänzend hat die Stadtverwaltung auf Vorschlag von Oberbürgermeister Arnold in zeitlicher Taktung finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Wenn also im Rahmen eines demokratischen und von großer Transparenz begleiteten Meinungsbildungsprozesses ein Maßnahmenkatalog für den gesamten Ort zur schrittweisen Umsetzung auf den Weg gebracht wurde, dann sollte die tatsäch-

liche Realisierung auch nicht kritisiert, sondern konstruktiv und im Gleichklang zwischen Eigen- und Allgemeininteresse begleitet werden.

An dieser Stelle möchte ich mich insbesondere bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Es bedarf großer Anerkennung, dass über Parteigrenzen hinweg immer das Wohl unseres Ortes im Vordergrund steht. Eine hervorragende Ausgangs- und Arbeitsbasis. Im Ergebnis konnte Schöllbronn mit Geduld, Beharrlichkeit, Weitblick und Sachlichkeit einen großen Schritt nach vorne gebracht werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Ortsverwaltung, gesegnete und friedvolle Weihnachten und für das kommende Jahr 2017 alles Gute, Gesundheit und Glück.

Ihr Ortsvorsteher
Steffen Neumeister

Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung Schöllbronn wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes und glückliches neues Jahr! Die Ortsverwaltung ist vom 24. Dezember bis 1. Januar geschlossen. Ab 2. Januar sind die Mitarbeiter wieder erreichbar **unter der Telefonnummer 2416, per E-Mail unter ov-schoellbronn@ettlingen.de** oder persönlich zu den **gewohnten Öffnungszeiten:**

Montag	08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Dienstag	08 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Mittwoch	07 – 12 Uhr
Donnerstag	08 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Freitag	08 – 13 Uhr

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Per E-Mail erreichbar!

Seit geraumer Zeit ist die Ortsverwaltung Schöllbronn auch über E-Mail erreichbar. Die E-Mail Adresse lautet: **ov-schoellbronn@ettlingen.de**

Bitte beachten:

Falls Sie zur Veranschaulichung von Sachverhalten Bilder anfügen, überprüfen Sie die Dateigröße dieser Bilder. Moderne Digitalkameras liefern Auflösungen, die beim E-Mail-Versand Probleme verursachen können. Es genügt, wenn die Bilder im Format 1024 x 768 abgespeichert werden.

Fisch

Am Donnerstag, 22.12., und 29.12., bietet unser Fischhändler, wie jede Woche, seine Ware auf dem Rathausplatz an. Bitte nutzen Sie dieses Angebot vor den Weihnachtsfeiertagen und Silvester!

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Kinderkrippenfeier in Schöllbronn

Weihnachten – Gott wird Mensch – sind wir bereit? Einladung an alle Familien mit Kindern zur Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend um 15 Uhr in der Kirche. In diesem Gottesdienst, mit Kindern und für Kinder vorbereitet und gestaltet, wol-

len wir dem Weihnachtsgeschehen auf kindgerechte Weise nachspüren. Die Kinder dürfen ihre Spenden-Opferkässchen mitbringen, die sie in Kindergarten oder Schule bekommen haben, denn auch heute kommen Kinder zur Welt und leiden Not, weil ihre Eltern nicht einmal das Nötigste haben.



Außerdem laden wir alle Kinder bzw. Familien wieder ein, zur Krippenfeier ein kleines Geschenk mitzubringen, wenn möglich nicht in

Geschenkpapier, sondern in einer Geschenktüte eingepackt. Die Geschenke sind in diesem Jahr wieder für Kinder in Kinderheimen und für arme Kinder auf dem Land in Rumänien (Siebenbürgen). Über den Mutter-Teresa-Kreis in Waldbronn werden sie direkt nach Weihnachten dorthin gebracht. Besonders benötigt werden dieses Jahr: haltbare Lebensmittel, Süßigkeiten, Stifte, einfache Mäppchen, Malblöcke, leere Schulhefte.

In vergangenen Jahren hat diese Aktion den Menschen dort eine große Freude beschert. Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

TSV Schöllbronn

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist vom 19. Dezember bis einschließlich 5. Januar nicht besetzt.

Erster Termin im Jahr 2017 an welchem die Geschäftsstelle wieder besetzt ist, ist der 13. Januar. Es sei hiermit noch einmal daran erinnert: Die Geschäftsstelle wird auch 2017 nur noch 1x pro Monat besetzt sein. Die weiteren Termine für das 1. Halbjahr 2017 lauten wie folgt: 03.02.2017, 03.03.2017, 07.04.2017, 12.05.2017, 02.06.2017

Verwaltung

Die Verwaltung des TSV Schöllbronn wünscht, auch im Namen aller Abteilungsleiter, allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes neues Jahr.

Selbstverteidigungskurs

Nachdem nun bereits die ersten beiden Kurse absolviert worden sind, bietet der TSV Schöllbronn auch zu Beginn des neuen Jahres wieder Selbstverteidigungskurse an.

Ab Montag, 16. Jan., bzw. Mittwoch, 18. Jan., wird es wieder einen 10-wöchigen Kurs für Männer, Frauen und Kinder geben. Unter der bewährten Leitung von Jürgen Kritzer lernen die Teilnehmer verschiedene Techniken in der Selbstverteidigungskunst TAIDO-RYU-JUJUTSU. TAIDO-RYU-JUJUTSU ist eine Nah-

kampf- und Selbstverteidigungskunst, die hauptsächlich unbewaffnet, aber auch unter Einbeziehung von Waffen, z.B. Stöcken und Stäben, sowie Fesseltechniken und Gegenständen des täglichen Lebens (z.B. Gürtel, Kugelschreiber etc.) ausgeübt wird.

Im TAIDO-RYU-JUJUTSU werden Techniken unterrichtet, die ohne Kraftaufwand zur Kontrolle des Gegners führen, ohne ihn zu zerstören. Es geht um Selbstverteidigung im Rahmen der heutigen Notwehrgesetzgebung.

TAIDO-RYU unterrichtet moderne, funktionierende Selbstverteidigung.

Es sind keine Voraussetzungen notwendig, außer sportliche Bekleidung, Motivation und Neugier.

Teilnehmer und Zeiten

Ab 16 Jahre: Montags von 18.15 – 19.45 Uhr in der Gymnastikhalle in der Sporthalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn.

Unkostenbeiträge: Für Nichtmitglieder: 60,00 €, für Mitglieder: 15,00 €

Von 10-15 Jahren: Mittwochs von 15 – 16.30 Uhr in der Sporthalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn

Unkostenbeiträge: Für Nichtmitglieder: 44,00 €, für Mitglieder: 7,50 €.

Nähere Informationen und Antworten zu ihren Fragen unter Telefon 07243/28232 oder 07243/219388 oder per Mail an mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de oder info@tsv-schoellbronn.de

Die Anmeldung bitte schriftlich mit dem ANMELDEFORMULAR, welches unter www.tsv-schoellbronn.de auf der Homepage des TSV Schöllbronn kostenlos heruntergeladen werden kann.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Geschenktipp: Karten für das Jahreskonzert

Sind Sie noch auf der Suche nach einem Geschenk für Ihre Lieben zu Weihnachten? Am 29. Januar 2017 um 17.30 Uhr veranstaltet der Musikverein sein Jahreskonzert in der Stadthalle Ettlingen.

Unter dem Motto „Das Konzert – Ein Streifzug durch die Welt der sinfonischen Blasmusik“ musiziert das Bläserorchester unter der Leitung von Kajo Lejeune.

Karten für 8 Euro sind ab sofort im Vorverkauf bei allen Musikerinnen und Musikern, Getränkefachhandel Kiefer, der Stadtinformation sowie telefonisch unter 07243-219420 erhältlich. Ermäßigte Karten für 4,00 Euro (Kinder ab 12 Jahren) sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 17. Dezember die Altpapier-Sammlung in Schöllbronn durchgeführt. Für die Unterstützung der Jugendarbeit und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 18. März**, ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung getreu dem Motto: „**Sei schlau – nicht Blau**“, denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region eine wichtige Möglichkeit, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgerinnen das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z.B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw. Bei der Blauen Tonne verdienen andere...

Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2017: 8. Juli, 14. Oktober, 16. Dezember.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Einsatzbericht „technische Hilfe für den Rettungsdienst“ vom 18. Dezember

Am vergangenen Sonntag wurde die Abt. Schöllbronn um 9:25 Uhr zusammen mit der Drehleiter der Abt. Ettlingen in die Konradin-Kreutzer-Straße alarmiert. Dort musste eine Person, die im Obergeschoss ihres Hauses gestürzt war und sich einen Knochenbruch zugezogen hatte, schonend gerettet werden. Da der Weg über das Treppenhaus aufgrund der Verletzung nicht in Frage kam, wurde die Drehleiter in Stellung gebracht, und die Person über die an dem Korb angebrachte Krankentrage aus dem Haus transportiert und dem Rettungsdienst übergeben. Während des Einsatzes wurde die Straße komplett gesperrt. Nach ca. 30 Minuten war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.

Narrenzunft

Weihnachtsbasteln für den Narrenzunft Nachwuchs

Am 11. Dezember fand in der Bastelstube der Narrenzunft ein gemütlicher Bastelnachmittag für unseren Nachwuchs statt. 21 Kinder fanden sich bei Weihnachtsgebäck und Tee ein, um Weihnachtskarten, Christbaumschmuck und Teelichter für die anstehenden Festtage anzufertigen. Nach über 2 Stunden tatkräftiger Arbeit lud die Narrenzunft dann noch zur Stärkung aller Beteiligten zum gemeinsamen Pizzaessen ein.

Ein herzliches Dankeschön gilt den helfenden Händen Anke Niederl, Larissa Maisch, Isabel Kehrbeck, Jessica Burgey, Andreas Lackner und Anja Karbstein, die für hervorragende Organisation und Betreuung sorgten.

Ein besonderer Dank geht an die Gesundheitspraxis Kerstin Brinkmann, die die Veranstaltung mit einer Spende unterstützte.

Weihnachtsgruß

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start für das neue Jahr

2017. Wir bedanken uns für die geleisteten Arbeiten und Einsätze in diesem Jahr und freuen uns auf die kommende Kampagne im Jubiläumsjahr mit Euch. Am 6. Januar findet ab 17 Uhr im TSV Panorama unser Aktiventreffen mit Informationen zum Jubiläumsjahr statt. Wir laden an dieser Stelle herzlich ein.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Jahresrückblick und Weihnachtsgruß

Der Verein zur Förderung des Waldbades Schöllbronn kann auf eine erfolgreiche Badesaison 2016 zurückblicken. Trotz des anfänglich recht kühlen Wetters kamen in der Saison rund 40.000 Badegäste in das Waldbad. Das exklusiv für Vereinsmitglieder (mit Saisonkarte) angebotene Frühschwimmen wurde sehr gut angenommen. An 4 Terminen bestand auch die Möglichkeit, an einer vom Förderverein organisierten Wassergymnastik teilzunehmen, was ebenfalls zahlreich genutzt wurde. Wir werden versuchen, auch in 2017 diese Angebote wieder zu realisieren. Leider war das 3. Schwimmbadfest nicht von schönem Wetter begleitet, so dass deutlich weniger Besucher das abwechslungsreiche Programm aus Spiel, Spaß und Unterhaltung genossen haben. Die Vorstandschaft des Fördervereins bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden für ihre Unterstützung im Jahr 2016. Besonderen Dank den freiwilligen Helfern bei den Arbeitseinsätzen und bei unserer ersten Teilnahme am Ettlinger Marktfest. Ohne die Unterstützung der Helfer könnte der Verein keine erfolgreiche Arbeit leisten. Durch unsere Arbeitseinsätze und Sachspenden (Spielplatzgestaltung etc.) tragen wir zum Erhalt und Fortbestand des Waldbades und des Badebetriebes bei. Wir bauen daher auch in 2017 auf eure Unterstützung. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Waldbades ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein friedvolles 2017.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung



Liebe Spessarter Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen zum bevorstehenden Weihnachtsfest möchte ich meinen alljährlichen Dank für die vielen guten Kontakte im zu Ende gehenden Jahr verbinden.

Sie alle, liebe Spessarter, haben dazu beigetragen, dass unser Dorf noch schöner und liebenswerter wurde. Sei es durch Ihre Aktivitäten in unseren Vereinen, bei der Arbeit mit unseren Kindern in Schule, Kindergarten, oder TigeR-Haus, in der Kirchen- und Seniorenarbeit, oder auch als Jubiläumsbankspender – Sie haben unsere Dorfgemeinschaft bereichert und einen wichtigen Beitrag zum „Wohlfühlort Spessart“ geleistet.

Mögen all unsere aktiv und ehrenamtlich Tätigen die nötige Unterstützung und Anerkennung finden, die dazu beiträgt, dass sich immer wieder Menschen finden, die mit anpacken. So wird es im kommenden Jahr auch bei der Integrationsarbeit für die nach Spessart kommenden Flüchtlinge notwendig sein. Gemeinsam wollen wir die Menschen mit offenen Armen empfangen und in unser Dorfleben integrieren. So kann wahre Heimat entstehen, sowohl für die neuen Mitbürger, aber auf ganz besondere Weise auch für uns.

In diesem Sinne erhoffe ich für Sie alle eine frohe gesegnete Weihnachtszeit und schicke Ihnen die allerbesten Wünsche für das neue Jahr 2017! Herzlichst Ihre Ortsvorsteherin
Elke Werner

Öffnungszeiten Häckselplatz

Der Häckselplatz Spessart ist im Januar 2017 wie folgt geöffnet:
Samstag 11 bis 15 Uhr

Fundsache:

Bei der Ortsverwaltung Spessart wurde eine Papier-Tüte mit neuer Kleidung abgegeben. Gefunden an der Bushaltestelle beim Seniorenheim am 19.12.

Der Eigentümer kann die Sachen zu folgenden Öffnungszeiten abholen:
Montag, Dienstag, Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag 13 bis 17 Uhr
Donnerstag 13 bis 19 Uhr
Freitag 7 bis 13 Uhr

Telefon 07243/2286 Fax 07243/28838,
Email: ov-spessart@ettlingen.de

Gefunden wurde eine Brille. Auskunft erteilt die OV Spessart.

Kath. öffentliche Bücherei

Bitte beachten Sie – die Bücherei ist vom 23. Dezember bis zum 11. Januar geschlossen. Am Donnerstag, 12. Januar, sind wir wieder für Sie da!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2017. Kommen Sie vorbei – die Ausleihe ist kostenfrei. Öffnungszeiten: Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr, Tel.Nr.: 07243/29 129 (mit Anrufbeantworter).

Hans-Thoma-Schule

Wo ist denn nur der Weihnachtsmann?

Am Freitag war es wieder so weit: Die Hans-Thoma-Schule setzte ihre langjährige Tradition des Weihnachtsmusicals mit einer stimmungsvollen und gelungenen Aufführung fort.

Zur Generalprobe am Schulvormittag wurden die zukünftigen Erstklässler und die Seniorinnen und Senioren des Seniorenheims Spessart eingeladen und wir freuten uns über die so zahlreichen Gäste.

Schon seit Oktober lernten die 92 Kinder der Schule die Lieder des Stückes – diesmal in vier verschiedenen Sprachen – und wurden dabei, wie jedes Jahr, musikalisch von Sonja Reinsfelder (Gesangverein Germania Spessart) angeleitet. Auch die Schauspieler begannen unter der Regie von Maria Schütz mit den Proben für das Musical. Wochenlang fieberten alle Beteiligten der Aufführung entgegen. Die Solostücke, Raps und Tanzeinlagen wurden eingeübt, Kostüme organisiert und das Bühnenbild gemeinsam erstellt. Dann war der Tag endlich gekommen.

Zunächst waren alle eingeladen, sich im weihnachtlich geschmückten Schulhaus bei Kaffee und Kuchen einzustimmen. Dank der zahlreichen Kuchenspenden – ein herzliches Dankeschön allen Bäckerinnen und Bäckern! – konnte der Förderverein wieder einmal mit einem tollen und vielfältigen Kuchenbuffet aufwarten. In den Klassenzimmern wurde währenddessen gemeinsam gebastelt, und so nutzte manch einer die Gelegenheit, noch eine Weihnachtsdeko oder ein kleines Weihnachtsgeschenk zu basteln, bevor es dann um 18 Uhr Zeit für das Musical wurde.

Vor einem großen Publikum, u. a. die Ortsvorsteherin Frau Werner und Herr Kreuz vom Gesangverein Germania Spessart, begrüßte die Schulleiterin alle Gäste in der Turnhalle.

Die Weihnachtswichtel drängen den Weihnachtsmann, endlich mit den Weihnachtsvorbereitungen zu beginnen, doch diesem ist bereits die Lust dazu vergangen, nachdem er von den Kindern immer mehr Wunschzettel mit überhöhten unverschämten Wünschen erhält. Verstimmt darüber fährt er deshalb kurzentschlossen in den Urlaub. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Frankreich und Amerika, bei dem er sich anschaut, wie dort die Kinder Weihnachten feiern, landet er schließlich in Spanien. Hier erholt er sich am Strand, bis er endlich von einer weißen kleinen Taube aufgespürt wird, die ihm einen Brief von dem kleinen Mädchen Annika überbringt. Darin wird er gebeten, doch endlich wieder zurückzukommen, damit Weihnachten stattfinden kann.

Begeisterter Applaus belohnte die jungen Schauspieler, Tänzer, Musiker und den Chor auf der Bühne.

Herzlichen Dank an alle, die durch ihr Engagement und ihre Unterstützung zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

Allen Kindern und Eltern ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für ein gutes, gesundes neues Jahr 2016!

Kindergarten St. Elisabeth

Adventsfeier im Kindergarten

Am 20. Dezember trafen sich alle Kindergartenkinder, Familien und Erzieherinnen zum gemütlichen Beisammensein im Kindergarten. Für alle Kleinen und Großen war viel geboten, und es war ein bunter Nachmittag. Ein herzliches Dankeschön an die Erzieherinnen des Kindergartens, die diese Feier so liebevoll geplant und umgesetzt haben. Im Rahmen der Feier wurde auch ein symbolischer Scheck über 300 Euro an Frau Benazzouz vom **Ettlinger Frauen- und Familientreff (effeff)** übergeben. Nachdem auch noch das allerletzte Tütchen unserer selbst gebackenen Plätzchen verkauft wurde, können wir ganz stolz zusammen mit den Kindern auf diese erfolgreiche Aktion zurückblicken und DANKE sagen:

An alle, die sich bei dieser Gemeinschaftsaktion beteiligt haben.

Besonders auch an die **Bäckerei Nussbaumer** für die Verpackungstüten.

TSV 1913 Spessart

Ereignisreiches Vereinsjahr geht zu Ende



Am Ende des Vereins- und Sportjahres 2016 mit zahlreichen Aktivitäten wie dem TSV-Sportfest und dem 4. Oktoberfest „in Dirndl und Lederhose“ bedankt sich der TSV 1913 Spessart e.V. bei allen, die in irgendeiner Weise den Verein unterstützt und gefördert haben. Der TSV 1913 Spessart e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und den Sponsoren sowie der gesamten Einwohnerschaft des Stadtteils Spessart ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 alles erdenklich Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit!

Musikverein Frohsinn Spessart

Weihnachtungswünsche und Erinnerung an Christbaumsammelaktion

Der Musikverein wünscht allen Aktiven des Blasorchesters und der Bläserjugend mit ihren Familien, der Gruppe der „Radauguggen“, den Vereins- und Ehrenmitgliedern sowie allen Einwohnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, friedvolles neues Jahr 2017. Herzlichen Dank an alle, die uns auch in diesem Jahr bei unseren verschiedenartigen Aktivitäten in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Jugend sammelt Christbäume ein

Am 14. Januar sammelt die Jugendkapelle wieder wie gewohnt die Christbäume ein. Nähere Erläuterungen wurden bereits per Handzettel verteilt und folgen auch nochmal an dieser Stelle.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Einladung zum gemütlichen Jahresausklang



Wieder geht ein ereignisreiches Jahr in Spessart zu Ende. Wir möchten daher alle Bewohner aus Spessart und Umgebung, alle Freunde und Bekannten der Feuerwehr Spessart einladen, mit uns am **Freitag, 30. Dezember**, einen geruh-samen Jahresausklang zu feiern. Schauen Sie vorbei: **Ab 18 Uhr** bieten wir wieder in und vor dem Feuerwehrhaus in der Gartenstraße 6 ein winterlich-behagliches Ambiente für einen Abend „zwischen den Jahren“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Karten für die Ebersitzungen (03. + 04.02.2017) und für die Gemeinschaftssitzung (12.02.2017)

Wer noch ein Weihnachtsgeschenk braucht, Infos und Karten gibt's bei Jessica Kiefer (Tel. 07243 7666181).

Der Carnevalverein Spessarter Eber e.V. wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes 2017.

Mitraniketän - Stätte der Freunde e.V.

Der Neubau der Jungenunterkunft ist kurz vor der Fertigstellung!

Oft erhielten wir in der letzten Zeit Berichte aus Mitraniketän, die uns über den Fortschritt der Bauarbeiten an der neuen Jungenunterkunft auf dem Laufenden hielten. Jetzt sind die Arbeiten im Außenbereich abgeschlossen, im Innenbereich konnten die Wände und Böden, alle sanitären Einrichtungen und weitere notwendige Tätigkeiten in Angriff genommen werden. Zwischenzeitlich informierten uns die indischen Freunde darüber, dass Veränderungen und die eingeschränkte Verfügbarkeit von Geldmitteln oder höheren Beträgen auch Auswirkungen auf den Zeitplan und den finanziellen Rahmen der Bauarbeiten hatten. So mussten wir,

um den Weiterbau nicht zu gefährden, noch einmal unsere Geldreserven in Anspruch nehmen.



Aktueller Zustand des Neubaus der Jungenunterkunft

Im Januar 2017 wird eine sechsköpfige Gruppe nach Indien reisen und an der feierlichen Einweihung des Neubaus teilnehmen dürfen. Zum neuen Schuljahr im Juni 2017 können die Jungen dann in ihre Unterkunft einziehen: 14 Schlafräume mit jeweils dazugehörigem Sanitärbereich mit Dusche und WC, ein Lese- und Computerraum und ein Aufenthaltsraum für den Hausmeister.

Natürlich wird die weitere logistische und bei Notwendigkeit auch finanzielle Unterstützung der von uns ins Leben gerufenen Bäckerei weiterhin zu unserem besonderen Aufgabenbereich gehören. Die Entwicklung derselben macht uns sehr viel Freude.

Während der Indienreise wird die Gruppe auch wieder das St. John's Hospital in der Nähe von Trivandrum besuchen, um dessen Leiter, Pater Jose und seine Mitstreiter in der so überaus wichtigen ambulanten und stationären Diabeteshilfe zu unterstützen.

Pater Thomas, der in diesem Jahr in Waldbronn zu Besuch war und uns über seine Arbeit mit und für die Ärmsten der Armen (vor allem Familien, ohne festen Wohnsitz, durch schwere Unfallfolgen nicht in der Lage zu arbeiten) berichtete, wird die Reisegruppe zu einigen seiner Schützlinge in der Nähe von Nedumangad führen, um die Dringlichkeit der Hilfe vor Ort deutlich zu machen.

Deshalb ist es außerordentlich wichtig, dass Sie, liebe Unterstützer, uns weiterhin treu bleiben und Ihre Bereitschaft etwa in einem Besuch unserer Benefizveranstaltungen zeigen. In diesem Jahr konnten wir wieder die Musikgruppe Trasnü verpflichten, die in Neuhausen bei Pforzheim einen mitreißenden irischen Musikabend gestaltete. Unser Dank gilt hier vor allem der Familie Waldmann, Vater Franz und Sohn Thomas, die diese Veranstaltung bestens organisierten. Im kommenden Jahr wird es natürlich wieder den traditionellen Bäckerei-Frühschoppen geben:

Bitte merken Sie sich den folgenden Termin schon einmal vor:

02.04.2017: 10 – 15 Uhr **Bäckerei-Frühschoppen** auf dem Gelände der Bäckerei Nußbaumer in Waldbronn-Reichenbach, Pforzheimer Str. 77.

In diesem Jahr hat der VW-Konzern zum ersten Mal das soziale Engagement eines Handwerksbetriebs mit dem „Goldenen Bulli 2016“ geehrt. Die Bäckerei Nußbaumer war deutschlandweit unter die 10 Finalisten gekommen. Deshalb wurden am 13. Dezember drei Vertreter unseres Vereins – Dr. Hans Waldmann, Richard Nußbaumer und Bruno Rihm (er hatte die Bewerbung erstellt) – nach Berlin zur Preisverleihung eingeladen. Die Jury hatte sich bereits im Vorfeld der Preisverleihung auf drei Handwerksbetriebe festgelegt, die dann auch im Rahmen dieser Veranstaltung nochmals speziell gewürdigt wurden. Wie wir erfuhren, fehlten uns nur sehr wenige Punkte zum Sieg. Für uns war dieses Ergebnis ein deutliches Zeichen für das soziale Engagement und die Anerkennung unserer Arbeit!

Jetzt bleibt uns nur noch, Ihnen allen eine besinnliche und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit und für das Jahr 2017 alles erdenklich Gute zu wünschen. Bleiben Sie uns gewogen!

Spenden an:

Mitraniketan – Stätte der Freunde e.V.
„Container-Bäckerei für Südindien“
Dr. med. Hans Waldmann
IBAN: DE29 6609 1200 0168 8445 06
BIC: GENODE61ETT
Volksbank Ettlingen

Richard Nußbaumer
IBAN: DE10 6605 0101 0001 2904 77
BIC: KARSDE66XXX
Sparkasse Karlsruhe/Ettlingen

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch und bei Angabe der Adresse jederzeit ausgestellt.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.container-baeckerei.de

Diakonie

„Kommt und lasst uns Christum ehren...“



Evangelischer Posaunenchor im Seniorenhaus

Festlich geschmückt war der Saal, festlich gedeckt die Tische, als die Senioren zusammen mit dem Betreuungspersonal die Vorweihnachtszeit feierten. Gekommen war auch Ortsvorsteherin Elke Werner, als der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter Leitung von Kantor i.R. Friedrich Schuler zum Mitsingen einlud.

Und es wurde herzlich zu den Klängen der Trompeten und Posaunen gesungen; manche Erinnerungen an frühere Zeiten bewegten die Senioren. Elke Werner hatte ihnen zuvor eine Christbaumkugel mit dem Motiv des Spessarter Rathauses überreicht.

Pierre Eckert, der Leiter des Hauses, freute sich mit seinen Mitarbeiterinnen über den Besuch des Posaunenchores; die Bläser wurden zum Mitfeiern eingeladen.

Mit dem altbekannten Weihnachtslied „O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit“ wünschten die Bläser allen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Sonstiges

„Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erhalten und zu pflegen. Heute pflegt der Volksbund die Gräber von etwa 2,5 Millionen Kriegstoten auf über 800 Friedhöfen weltweit.

Diese Orte der Erinnerung stiften Frieden, denn sie mahnen zur Versöhnung. Die Gräber der einzelnen Kriegstoten werden in ihrer Gesamtheit zu einem riesigen Mahnmal für Frieden und Völkerverständigung. Deswegen lautet unser zentrales Motto: **„Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden“**

Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. Von daher bitten wir um Ihre Mithilfe:

Wir suchen bürgerschaftliche Engagierte, die sich für die Ziele und Aufgaben des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge in ihrem Ort einsetzen wollen.

Gerne können Sie sich auch anders mit Ihrem Talent einbringen: Zum Beispiel können Sie in Abstimmung mit der Gemeinde an der Vorbereitung des Volkstrauertags mitarbeiten; Informationsveranstaltungen über die Arbeit des Volksbunds organisieren und durchführen;

eine örtliche Jugendarbeit aufbauen oder die vorhandenen örtlichen Jugendgruppen über den Volksbund informieren; Schulbesuche organisieren und durchführen.

Den zeitlichen Umfang des Engagements legt jeder und jede für sich selbst fest.

Selbstverständlich erhalten alle Ehrenamtlichen Unterstützung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Volker Schütze Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverband Nordbaden

Karlstraße 13, 76133 Karlsruhe, Tel. (0721) 23020, Fax. (0721) 21970 <http://www.volksbund.de/baden-wuerttemberg/ehrenamtlichesengagement.html>



Aus dem Verlag

Buch-Neuerscheinung

„Spiegel des Horrors“

Ein Psychothriller

Christel Rimpf aus Malmsheim hat ihr erstes Buch herausgebracht. In ihrem Frankreich-Urlaub, auf einem Campingplatz in den Cevennen, schrieb sie es zu Ende.

In ihrem Roman geht es um eine junge Redakteurin namens Celina. Ihr Freund Mike, der im gleichen Verlag arbeitet, hintergeht sie am laufenden Band. Anfangs verzeiht sie ihm, aber eines Tages wird es ihr zu viel und sie verlässt ihren Freund, ihre Arbeit und ihr Zuhause und fängt in Norddeutschland ein neues Leben an. Ihr Ex-Freund kommt nicht darüber hinweg, dass er von Celina verlassen wurde. Er spioniert ihr nach und versucht, sie mit seinen Psycho-Spielen in den Wahnsinn zu treiben, um sich an ihr für die Schmach zu rächen. Mit einem venezianischen Spiegel, den Mike in Celinas Wohnung heimlich austauscht, kann er sie beobachten und seinen Psycho-Terror weiter vorantreiben, bis Celina tatsächlich am Ende zusammenbricht und knapp einem Mord entgeht.

Rezept-Tipp aus der Redaktion:

Weihnachtslikör

1 Beutel Backobst
150 g brauner Kandiszucker
1 Zimtstange
0,7 l Wodka

In ein gut verschließbares Glas oder in eine bauchige Flasche füllen. 4 Wochen ziehen lassen, abseihen und schon ist der Weihnachtslikör fertig.

Das Backobst kann zu Nachtischen wie Pudding o. Ä. gegessen werden.

Achtung: Für Kinder nicht geeignet!

Gutes Gelingen!